

Gottesdienstgestaltung
Kinder Familie Spiritualität Jugend
Liturgiebörsen
Katholische
Kirche
Vorarlberg

Totengedenken für zu Hause

Vorbereitung

Feierort mit Gegenständen, die Atmosphäre schaffen: Kerze, Kreuz, Ikone, Bibel, Tischdecke, Blumen

Besonders zu Allerheiligen und Allerseelen, aber auch zu anderen Anlässen, ist es üblich, an die Verstorbenen zu denken und für sie zu beten. Hier findest du eine Vorlage, wie du zu Hause oder am Friedhof – im Kreis der Familie oder mit Freunden, Nachbarn und Bekannten – ein kleines Gebet gestalten kannst. Wenn du zu Hause betest, bereite dir den Ort vor, an dem du der Verstorbenen gedenken willst, indem du dort eine Kerze und eine Bibel vorbereitest. Wenn du möchtest, kannst du auch Bilder jener Verstorbenen, derer du besonders gedenken willst, um die Kerze legen.

Entzünden des Lichtes

Zu Beginn wird die Kerze entzündet. Man kann ein Lied singen oder passende geistliche Musik hören.

Lied: Wir sind nur Gast auf Erden, GL 505

Eröffnung

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Liebe verstorbene Angehörige sind ein Stück des Weges mit uns gegangen, haben uns geprägt und zu dem gemacht, was wir heute sind. Aus unserem Glauben schöpfen wir die Zuversicht, dass der Tod nicht das letzte Wort hat.

Lesung

Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

In jener Zeit sagte Marta zu Jesus: Herr, wärst du hier gewesen, dann wäre mein Bruder nicht gestorben. Aber auch jetzt weiß ich: Alles, worum du Gott bittest, wird Gott dir geben. Jesus sagte zu ihr: Dein Bruder wird auferstehen. Marta sagte zu ihm: Ich weiß, dass er auferstehen wird bei der Auferstehung am Jüngsten Tag. Jesus sagte zu ihr: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt, und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird auf ewig nicht sterben. Glaubst du das? Marta sagte zu ihm: Ja, Herr, ich glaube, dass du der Christus bist, der Sohn Gottes, der in die Welt kommen soll.

Lied: Näher, mein Gott zu dir, GL 502

Dank und Bitte

Ich bete für meine lieben Verstorbenen.

Ich will danken für das Gute in ihrem Leben und vertraue Gott auch das Unvollkommene und Dunkle an. Kurze Stille

Guter Gott, es war dein Wille, dass der Mensch nicht allein sei. Du hast uns Menschen zur Seite gestellt, die uns auf unserem Weg begleiten. Doch unsere Lebenszeit ist begrenzt und der Tod trennt uns von unseren Verwandten, Mitmenschen und Freunden. Ich danke dir für die kostbaren Augenblicke in meinem Leben, besonders für jene, die mich mit den Verstorbenen verbinden. Schenke ihnen das ewige Leben und die Gemeinschaft mit dir, dem Gott des Lebens.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe. Das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Teelicht anzünden

Gott, du bist gütig. Du siehst das Gute, auch wenn es im Verborgenen geschieht. Ich danke dir für jene Menschen, die mich in meinem Leben besonders geprägt haben, die für mich da gewesen sind, ohne auf ihren eigenen Vorteil zu achten. Ich denke besonders an jene, denen ich verabsäumt habe, zu danken. Vergilt ihnen das Gute, das sie für mich getan haben und hilf mir weiterzugeben, was ich empfangen durfte.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe. Das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Teelicht anzünden

Barmherziger Gott, schau auch auf jene, die an mir schuldig geworden sind, die gestorben sind, ohne dass wir uns ausgesprochen und versöhnt haben. Schenke ihnen Vergebung und gib auch mir die Kraft, zu vergeben. Befreie mich von den dunklen Schatten der Vergangenheit, und nimm von mir die Last, die mich drückt, damit ich Frieden finde durch dein Erbarmen.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe. Das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Teelicht anzünden

Allmächtiger Gott, vor dir bleibt nichts verborgen. Du weißt um das Unrecht, das ich unseren Verstorbenen angetan habe und das Leid, das ihnen durch meine Worte und Taten widerfahren ist. Ihr Tod hat mir die Gelegenheit genommen, wieder gut zu machen, was ich verschuldet habe. Vergib

mir meine Schuld und schenke mir die Kraft, um Vergebung zu bitten und uns zu versöhnen.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe. Das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Teelicht anzünden

Auch meine Tage sind gezählt. Der Tod unserer Verstorbenen lehrt mich, wie kostbar die Zeit ist, die du, o Gott, mir geschenkt hast. Lass mich an ihrem Beispiel lernen, wie mein Leben gelingen kann. Lass mich erkennen, wo ich in alten Verstrickungen gefangen bin und löse mich aus Gewohnheiten, die mich bedrücken. Schenke mir einen festen Glauben, der die Angst überwindet, und Liebe, die stärker ist als der Tod.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe. Das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Teelicht anzünden

Ich entzünde eine Kerze für ...

Was habe ich an dieser Person besonders geschätzt? An welche Begebenheit erinnere ich mich besonders?

Vater unser für alle Verstorbenen

Segensgebet

Bleibe bei mir, Herr, denn es will Abend werden, und der Tag hat sich geneigt. Bleibe bei mir am Abend des Tages, am Abend meines Lebens, am Abend der Welt. Bleibe bei mir mit deiner Gnade und Güte, mit deinem Trost und Segen. Bleibe bei mir, wenn die Nacht der Trübsal und Angst über mich kommt, des Zweifels und der Anfechtung, die Nacht des bitteren Todes. Bleibe bei mir und allen unseren Verstorbenen. Segne mich, damit ich Frieden finde bei dir, jetzt und Ewigkeit. Amen.

Lied: Von guten Mächten, GL 897,1+5

Idee: Katholische Kirche in Dornbirn

www.kath-kirche-vorarlberg.at/liturgieboerse